2020* Zum 01. Dezember:

Monatsbild im Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2020* DeCeMber Inter aLIas festIVItates habet Istas: BIbIanae, XaVerII, Barbarae, NICoLaI, VIrgInItatIs pVrae, LVCIae, natIVItatIs InfantIs IesV, StephanI et IoannIs. – Der Dezember hat unter anderen Festen diese: der Bibiana (1.), des <Franz> Xaver (2.), der Barbara (4.), des Nikolaus (6.), der Reinheit der Jungfrau <der Unbefleckten Empfängnis> (8.), der Luzia (13,), der Geburt des Kindes Jesus (25.), des Stephanus (26.) und des Johannes (27.).

Zum 1. Dezember, dem **1. Adventssonntag**:

Adventsbild aus dem Codex Gisle aus dem Zisterzienserinnenkloster Marienbrunn bei Osnabrück, 1300, copyright: Quaternio-Verlag, Luzern

2020* estote paratI! aDVenIt nobIs DoMInVs IesVs. – Seid bereit! Es kommt für uns der Herr Jesus!

2020* IsaIas sapIens VatICInatVs est popVLo IsraeL Infenso et VIoLento: sI reVertaMInI et qVIesCatIs, saLVI erItIs. nonnIsI In sILentIo et In spe erIt VobIs fortItVDo. – Jesaja, der Weise, sagte dem erbitterten und gewaltbereiten Volk Israel voraus: Wenn ihr umkehrt und zur Ruhe kommt, werdet ihr gerettet werden. Nur im Schweigen und in der Hoffnung wird euch die Stärke liegen. - Is 30,15

Zum 3. Dezember, dem **Fest des heiligen Franciscus Xaver:**

2020* FranCIsCVs XaVerIVs soCIetatIs IesV VoX ChrIstI aLta et pIa In terras InDIae et IaponIae MIssVs fVIt . – Franz Xaver von der Gesellschaft Jesu war als eine hoch und fromme klingende Stimme Christi in die Länder Indiens und Japans gesandt worden. - Franz Xaver S.J., 1506-1552, Missionar in Indien und Japan, gestorben auf der Insel San Chan vor der chinesischen Küste. Patron der Weltmission.

Zum 6. Dezember, dem **Fest des heiligen Nikolaus**:

2020* per preCes DIVInI NICoLaI epIsCopI pII et fortIs tVere et aDIVVa nos In CVrsV hVIVs VItae transeVntIs, DeVs noster. – Durch die Bitten des heiligen, gütigen und starken Bischofs Nikolaus schütze und hilf uns auf dem Laufe dieses unseres vergänglichen Lebensweges, du, unser Gott.

Tilman Riemenschneider, Kopie des Originals in der Stadtpfarrkirche Karlstadt in der Kapelle der Spiritaner in Cruzeiro do Sul

Zum 6. Dezember, dem **zweiten Adventssonntag, Leseordnung B**:

2020* eCCe Ioannes VoX prophetae IsaIae praeparaVIt VIas ante faCIeM IesV ChrIstI atqVe baptIzaVIt aqVa pVra popVLos IbI In DesertIs. – Seht, Johannes, die Stimme des Propheten Jesaia, der die Wege bereitete vor dem Angesicht Jesu Christi und der mit reinem Wasser die Volksmengen dort in der Wüste taufte. - vgl. Mk 1,1-8

Rembrandt: Predigt des Johannes – Berlin, Gemäldegalerie

Zum 7. Dezember, dem **Fest des heiligen Ambrosius**:

2020* AMbrosIVs DoCtor eCCLesIae et epIsCopVs fortIs et sapIens sIt totIs nobIs pIIs aLter pater. – Der Kirchenvater und tapfere und weise Bischof Ambrosius sei für uns alle Frommen ein zweiter Vater!

Zum 8. Dezember, dem **Fest der Unbefleckten Empfängnis Marias:**

2020 aVe, MarIa Vere pVrIssIMa, ora pro nobIs totIs! – Sei gegrüßt, wahrhaft allerreinste Maria, bitte für uns alle!

2020* aVe MarIs steLLa, VIrgo sIngVLarIs, FILIa PatrIs aeternI, GenetrIX FILII, Sponsa pVra SpIrItVs SanCtI ParaCLYtI! InfrInge nobIs pIe VInCLa nostra, bona CVnCta nobIs totIs posCe! – Sei gegrüßt, du Meeresstern, einzigartige Jungfrau: Tochter des ewigen Vaters, Mutter des Sohnes, reine Braut des Heiligen Geistes, des Beistandes! Zerbrich uns unsere Fesseln, erbitte uns allen gütig alles Gute! – Unter Verwendung des marianischen Hymnus „Ave maris stella“

2020* aVe pIa VIrgo, es fILIa PatrIs aeternI et GenetrIX fILII IesV ChrIstI et Sponsa SpIrItVs SanCtI, es pVLChra et natVra InCorrVpta et sIngVLarIs et pVra et LabIs prorsVs oMnIs nesCIa, saLVe RegIna, sIs nobIs totIs tVtrIX VItae seCVrItatIs! - Sei gegrüßt, gütige Jungfrau, Tochter des himmlischen Vaters, Mutter des Sohnes Jesus Christus, Braut des Heiligen Geistes, du bist schön und einzigartig und von unverdorben reiner und ganz fleckenloser Natur, sei gegrüßt, Königin, sei für uns alle Schutz des sicheren Lebens! - vgl. zu den Ehrentiteln die Enzyklika „Ineffabilis Deus“ von Pius IX, die Deutung von Rupert von Deutz (+ 1129) zu Hld 4,7: „Tota pulcra es“ – „ganz schön bist du“ und die Texte des Breviers am Fest der Unbefleckten Empfängnis, wo es dann noch heißt: „omni exercitu Angelorum natura pulchrior, formosior et sanctior, una incorruptae pulchritudinis columba“ – „von Natur aus schöner, wohlgestalteter und heiliger als das gesamte Heer der Engel, einzigartige Taube von unverdorbener Schönheit!“

2020* aVe, pIa VIrgo MarIa pVrIssIMa! – Sei gegrüßt, gütige, allerreinste Jungfrau Maria!

2020* eIa, ego Mater pVLChrae DILeCtIonIs et agnItIonIs, sanCtae pIetatIs et VI gratIae VIae et VerItatIs VtrIVsqVe VItae et VIrtVtIs et LIbertatIs. – Ja, ich bin die Mutter der schönen Liebe und des Wissens, der heiligen Frömmigkeit und durch die Kraft der Gnade <Mutter> des Weges und der Wahrheit dieses und des anderen Lebens und der Tugend und der Freiheit. – vgl. Sir 24,24-25

2020* eIa, MarIa sIne Labe orIgInaLI VIVens, pVra fILIa PatrIs aeternI, GenItrIX IesV et Sponsa SpIrItVs SanCtI, seDes SapIentIae InCreatae et SapIentIae Creatae, VIVas, ora pro nobIs totIs! – Wohlan, Maria, du lebst ohne die Erbsünde, du reine Tochter des ewigen Vaters, du Mutter Jesu und Braut des Heiligen Geistes, Sitz der unerschaffenen und der erschaffenen Weisheit, lebe hoch, bitte für uns alle!

2020* eIa, VIrgo nIgra sVM et totIs VIa forMosa. – Ja, ich bin eine dunkelhäutige Jungfrau und für alle ein schöner Weg. - cf. Cant 1,4

2020* MarIa InsIgnIta In DeI PatrIs ConsILIo pIetatIs et opere SpIrItVs SanCtI sIne Labe ConCepta. – Maria ist die beispiellos und im gütigen Ratschluss Gottes des Vaters durch das Wirken des Heiligen Geistes ohne Sünde Empfangene.

2020* nobIs totIs sVMMa aVrea VIrgInIs. - <Die Unbefleckte Empfängnis ist> für uns alle die Goldene Summe der <Lehre über Maria, die> Jungfrau.

2020* o MarIa pIa et fortIs, Vera eVa noVa ConCepta et VIVens sIne Labe pVra, beneDICtVs sIt IesVs frVCtVs VentrIs tVI. – O gütige und starke Maria, als wirkliche neue Eva ohne Erbsünde empfangen und rein ohne Sündenmakel lebend – gebenedeit sei Jesus, die Frucht deines Leibes.

2020* o MarIa sIne Labe pVra GenItrIX FILII DeI, ora pIe pro nobIs totIs peCCatorIbVs fILIIs tVIs nVnC et In hora transItVs nostrI eX VIta. –O Maria, unbefleckteMutter des Sohnes Gottes, bitte für uns alle, die wir Sünder, deine Kinder sind, jetzt und in der Stunde unseres Hinscheidens aus dem Leben. – Variante: 2020* o MarIa sIne Labe pVra, FILII DeI GenItrIX, ora pro nobIs totIs. peCCatorIbVs fILIIs tVIs nVnC et In hora transItVs eX VIta nostra InanI. – O Maria, unbefleckte Mutter des Sohnes Gottes, bitte für uns, die wir alle Sünder, deine Kinder sind, jetzt und in der Stunde des Übergangs aus unserem nichtigen Leben.

2020* o MarIa, VIrgo VIrgInVM, ora pro nobIs. – O Maria, Jungfrau der Jungfrauen, bitte für uns!

2020* oMnIa Mea tVa sVnt, o VIrgo fortIs pIetatIs. – Alles, was mein ist, gehört dir, o starke, gütige Jungfrau! – nach Grignon von Monfort im Goldenen Buch: totus tuus!, was zum Wahlspruch von Johannes Paul II. wurde.

2020* PIVs papa IX aIt: In VerItate fVIt sanCtVs atqVe IneffabILIs DeVs In VIta MarIae VIrgInIs pIae sIne Labe orIgInaLI ConCeptae. – Papst Pius IX erklärt: In Wahrheit war heilig und unaussprechlich Gott im Leben der frommen ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria. – Unter Benutzung des Titels der Enzyklika „Ineffabilis Deus“, in der Papst Pius IX. am 8.12.1854 das Dogma der Unbefleckten Empfängnis Mariens verkündete.

Gnadenbild der Muttergottes von Kevelaer, der Trösterin der Betrübten

2020* tV gLorIa IerVsaLeM, tV LaetItIa IsraeL, tV honorIfICenIa et AVXILIatrIX et ConsoLatrIX popVLI tVI, o regIna CaeLestIs CVrIae, o pro nobIs VICtrIX fortIs In totIs pVgnIs VItae. – Du bist der Stolz Jerusalems, du bist die Freude Israels, Du die Ehre und Helferin und Trösterin deines Volkes, o Königin des himmlischen Palastes, o für uns, starke Siegerin in allen Schlachten des Lebens. – nach einer der Antiphonen des Festes der Unbefleckten Empfängnis – vgl. Jdt 15,10 – Variante: 2020* tV gLorIa IerVsaLeM, tV LaetItIa IsraeL, tV honorIfICentIa gentIs nostrae, tV **ConsoLatrIX affLICtI** et CVrIs CrVCIs patIentIs popVLI nostrI, ora pro nobIs totIs. – Du bist der Stolz Jerusalems, du bist die Freude Israels, du bist der ganze Ruhm unseres Geschlechtes, du bist die Trösterin unseres bedrückten und durch Kreuzeslasten beladenen Volkes, bitte für uns alle. - vgl. Jdt 15,10

2020* VIrgo pVra DeIpara, DoMIna, InsIgnIta regIna pIa, ora pro nobIs totIs. – Reine Jungfrau, Gottesmutter, Herrin, hervorragende, gütige Königin, bitte für uns alle. – nach Ps.-Athanasius, Sermo in Anuntiationem (PG 28,937 A)

Zum 12. Dezember, dem **Fest der Erscheinung Mariens in Guadalupe am 12.12.1531:**

2020* nonne sVM ego tVa Mater pIetatIs, IVanIto Inops? – Bin ich nicht deine gütige Mutter, armer Juanito? (Juanito: Die von der Jungfrau Maria benutzte Verkleinerungsform des Taufnamens Juan = Joannes)

Zum 13. Dezember, **dem Fest der heiligen Luzia:**

2020* LVCIa SyraCVsIs SICILIae LIbere DoLores MartYrII passa est. – Luzia hat zu Syrakus auf Sizilien freiwillig die Qualen des Martyriums erlitten. – Luzia, + um 305

Zum 13. Dezember, **dem 51. Jahrestag der Priesterweihe von Papst Franciscus**:

2020* Iorge MarIo bergogLIo nVnC papa InsIgnIs FranCIsCVs LI annIs ante saCerDos fIt. – Jorge Maria Bergoglio, jetzt ausgezeichneter Papst Franciscus, wird vor 51 Jahren Priester.

Zum 13. Dezember, dem **dritten Adventssonntag, dem Gaudete-Sonntag**:

2020* gaVDeteI pII, In DoMIno Vestro IesV! – Freut euch, ihr Frommen, in eurem Herrn Jesus!

2020* gaVDete In DoMIno, Vos natIones totIVs orbIs! – Freut euch im Herrn, ihr Nationen des gesamten Erdkreises! – vgl. Phil, 4, 4-6

Zu den Adventstagen vom 17. bis 23. Dezember, an denen die O-Antiphonen gesungen werden:

2020* o SapIentIa, o ADonaI fortIs, o RaDIX Iesse, o CLaVIs, o LVX orIentIs, o ReX orbIs, o LegIfer noster, saLVa nos In braChIo eXtento, noLI nobIs tarDare. – O Weisheit, o starker Gott, o Wurzel Jesse, o Schlüssel, o aufgehendes Licht, o König des Weltalls, o unser Gesetzgeber, rette uns mit ausgestrecktem Arm, zögere uns nicht! – Nach den O-Antiphonen, die im Brevier vom 17. bis 23. Dezember gesungen werden.

Maria der Erwartung, 1
Österreichischer Bildschnitzer (1975 - 1985),
aus dem Nachlass von Kardinal Meisner,
heute Missionsmuseum Cruzeiro do Sul

Zum 17. Dezember, **dem Geburtstag von Papst Franziskus**, anspielend an seine Enzyklika „laudato si“:

2020* traDIta et ConserVata pLVraLItatIs VItae aqVae, aerIs, In terrIs VIrtVaLIs InterIorIs et eXterIorIs VnIVersI orbIs sIne abVsV VsVs InfInItI CeLerIorIs progressVs fVtVrIs sapIenter generatIonIbVs nostrIs traDenDa sInt. – Das, was in der Vielfalt von virtuellem, innerem und äußerem Leben in Wasser, Luft und in den Bodenschätzen des gesamten Erdkreises überkommen und erhalten ist, möge ohne Missbrauch eines Gebrauches eines unendlichen, überstürzten Fortschrittes voller Weisheit unseren zukünftigen Generationen weiter gegeben werden! – *Ich fürchte, hier ist ein abstoßendes Beispiel für ein gedrechseltes Chronogramm entstanden, bei dem ich versuchte, möglichst viel in den beschränkten Rahmen des Chronogramms zu packen und so ein kleiner Traktat entstanden ist, den man nur mühsam verstehen kann und dazu die Übersetzung benötigt.*

2020* eXoro pIe: o papa FranCIsCe, sI et taCVIsses et LoCVtVs esses, DVX noster VerVs et In sapIentIa et VerItate IesV MansIsses. – Ich flehe inständig: Papst Franciscus, wenn Du sowohl geschwiegen als auch geredet hättest, wärest du unser wahrhaftiger und Führer in der Weisheit und Wahrheit Jesus Christi geblieben. – Gemeint sind im ersten Teil einige häufig missverständlichen

spontanen Äußerungen des Hl. Vaters, ausdrücklich nicht seine Enzykliken oder die morgendlichen Ansprachen in der Kapelle von St. Martha, auf der anderen Seite auch sein schwer verständliches Schweigen zu berechtigten Anfragen bzgl. der Dubia und gewisser widersprüchlichen Äußerungen von Bischofskonferenzen, wo er unbedingt ein klärendes Wort hätte sagen müssen!

Zum 17. Dezember, dem **250. Tauftag von Ludwig van Beethoven**:

2020* LVDVVIg Van BeethoVen In VerItate MVsICVs nobILIs totIVs VnIVersI ante CCL annos baptIzatVs est. - Ludwig van Beethoven, ein in Wahrheit hervorragender Musiker der ganzen Menschheit, ist vor 250 Jahren getauft worden.

Zum 20. Dezember, dem **Vierten Adventssonntag**:

2020* rorate, CaeLI DesVper et nVbes pLVant IVstVM. aperIatVr nobIs terra, et VenIat ChrIstVs, VnIgenItVs PatrIs et ParaCLYtI et VIrgInIs. – Tauet, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen den Gerechten herabregnen; die Erde öffne sich für uns und es komme Christus, der eingeborene Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes und der Jungfrau. – Nach dem Introitus des 4. Advents – Variante: 2020* rorate nobIs, CaeLI DesVper et nVbes pLVant IVstVM et aperIatVr terra Vt VenIat pro nobIs ChrIstVs testIs fortIs, genItVs PatrIs aeternI atqVe ParaCLYtI. – Tauet uns, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen den Gerechten herabregnen; die Erde öffne sich, damit Christus, der mächtige Zeuge, der Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes, für uns komme. – Variante² 2020* rorate, CaeLI DesVper et nVbes pLVant nobIs IVstVM! VenI, ChrIste testIs fortIs VnIgenItVs PatrIs aeternI et ParaCLYtI et VIrgInIs pIae. VenI nobIs! – Tauet, ihr Himmel von oben, und die Wolken sollen uns den Gerechten herabregnen; Komm, Christus, du mächtiger Zeuge, du einziger Sohn des ewigen Vaters und des Tröstergeistes, und der gütigen Jungfrau! Komm für uns!

2020* aVe, MarIa, sponsa Ioseph, SpIrItV Mater IesV! – Sei gegrüßt, Maria, Verlobte Josephs, durch den Geist Mutter Jesu. – vgl. Lk 1,26-38

Zum 21. Dezember, dem **Fest des heiligen Petrus Canisius:**

2020* PetrVs CanIsIVs presbYter SoCIetatIs IesV DoCtor VerVs atqVe Defensor pertInaX LVCIs VerItatIs fIDeI patrIae nostrae fVIt. – Petrus Canisius,

der Priester der Gesellschaft Jesus war ein wahrhaftiger Lehrer und beharrlicher Verteidiger des Lichtes der Wahrheit des Glaubens unserer Heimat. – Petrus Canisius SJ., 1521 – 21.12.1597 – Verfasser von drei Katechismen, wohl der bedeutendste Vertreter der Gegenreformation in Deutschland, wo sein Gedenktag am 27. April begangen wird, in der Weltkirche am 21. Dezember, dem Tag seines Todes.

Zum 23. Dezember, dem **100. Geburtstag von Ludwig van Beethoven**:

2020* LVDVVIg Van BeethoVen In VerItate MVsICVs nobILIs totIVs VnIVersI CCL annIs ante natVs est. - Ludwig van Beethoven, ein in Wahrheit hervorragender Musiker der ganzen Menschheit, ist vor 100 Jahren geboren worden.

Zum 24. Dezember, dem **Vigiltag von Weihnachten**:

2020* hoDIe sCIetIs qVIa Mane VenIet nobIs LIberans In Carne nostrae natVrae saLVator IesVs ChrIstVs fILIVs VnIgenItVs PatrIs aeternI et pIae VIrgInIs! – Heute werdet ihr es wissen, dass in der Morgenfrühe zu unserer Erlösung in der Natur unseres Fleisches als Erlöser Jesus Christus, der eingeborene Sohn des ewigen Vaters und der frommen Jungfrau, kommen wird! – Nach der Antiphon der Terz des alten Breviers am Vigiltag von Weihnachten: „Hodie scietis quia veniet Dominus, et mane videbitis gloriam eius“.

Zum 25. Dezember, zu **Weihnachten,** schrieb ich folgende Chronogramme:

2020* aDVentVs nobIs IesV DoMInI nostrI. – Für uns Ankunft Jesu, unseres Herrn – oder anders übersetzt: Jesus, der Herr, ist für uns da! – Variante: 2020* aDVenIt totIs nobIs IesVs DoMInVs. – Es kommt/ist zu uns allen gekommen Jesus, der Herr.

2020* angeLI Cantant nobIs: gLorIa In eXCeLsIs Deo et In totIs terrIs nostrIs paX et LVX VerItatIs hoMInIbVs pIae VoLVntatIs. – Die Engel singen uns: Ehre sei Gott in der Höhe und auf unserer ganzen Erde Friede und das Licht der Wahrheit den Menschen guten Willens!

2020* IesVs ChrIstVs perfeCtVs DeVs eX Patre et SpIrItV, perfeCtVs hoMo fILIVs eX Carne pIae VIrgInIs. – Jesus Christus ist vollkommener Gott aus dem

Vater und dem Geist, vollkommener Menschensohn aus dem Fleisch der frommen Jungfrau.

2020* IesVs fIt pro nobIs Vere MInIMVs. – Jesus wird für uns wirklich der Geringste.

2020* pVer natVs atqVe fILIVs DatVs est nobIs eX VIrgIne pVra! Cantate In pIetate: gLorIa sIt In eXCeLsIs Deo VnI et trIno et paX erIt nobIs totIs pIIs terrIgenIs fratrIbVs aDoptIVIs IesV bonae VoLVntatIs. – Ein Kind ist uns geboren und ein Sohn ist uns geschenkt aus der reinen Jungfrau. Singt fromm: Ehre sei Gott, dem einen und dreifaltigen, in der Höhe, und Friede wird sein uns allen, den frommen erdgeborenen Brüdern Jesu, die wir guten Willens sind! – Unter Benutzung des Introitus der 3. Weihnachtsmesse und des „Gloria“ der heiligen Messe – Variante: 2029* pVer natVs et fILIVs DatVs est nobIs. Cantent angeLI gLorIa In eXCeLsIs Deo et paX sIt nobIs totIs terrIgenIs aDoptIVIs bonae VoLVntatIs. - Ein Kind ist uns geboren und ein Sohn geschenkt; die Engel sollen singen: Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden sei auf Erden den als Kinder angenommenen Menschen, die guten Willens sind!

Zum 26. Dezember, zum **Fest des heiligen Stephanus:**

2020* StephanVs VIr sapIens et fortIs et pLenVs SpIrItVs SanCtI, LeVIta eLeCtVs, Censor IntrepIDVs, testIs VIsIonIs ChrIstI LapIDatVs est et

CoronatVs Corona CaeLestI, ora IbI pro nobIs. - Stephanus, ein weiser und tapferer Mann voll des Heiligen Geistes, erwählter Diakon, unerschrockener Ankläger, ist als Zeuge der Vision Christi gesteinigt und mit der himmlischen Krone gekrönt worden, bitte dort für uns.

Zum 27. Dezember, zum **Fest des heiligen Johannes des Evangelisten**, entstanden die folgenden Chronogramme:

2020* Ioannes eVangeLIsta atqVe testIs LVCIs, VIae, VerItatIs et VItae est theoLogVs qVI scrIpsIt „In prInCIpIo erat VerbVM et erat DeVs". – Johannes, der Evangelist und Zeuge des Lichtes (Jo 1,9), des Weges, der Wahrheit und des Lebens (Jo 14,6), ist der Theologe, der geschrieben hat: „Im Anfang war das Wort und es war Gott“ (Jo 1,1)

Breviarium Grimani, Brügge, ca. 1515

2020* Ioannes seneX testIs fortIs et sapIens MartYr aMorIs aeternI, ora pro totIs nobIs! – Alter Johannes, starkmütiger Zeuge und weiser Martyrer der ewigen Liebe, – vgl. Jo 21,24: „Das ist der Jünger, der davon Zeuge gibt“ – von diesem Martyrium der Liebe, das Johannes gemeinsam mit Maria beim Tod Christi am Kreuz erlitten hat (Jo 19, 26.27), bitte für uns alle! – Variante: 2020* Ioannes seneX testIs MartYrII aMorIs aeternI, ora pro totIs nobIs! – Johannes, alter Zeuge des Martyriums der ewigen Liebe, – vgl. Jo 21,24: „Das ist der <alt gewordene> Jünger, der davon Zeuge gibt“ – von diesem Martyrium der Liebe Christi am Kreuz -, bitte für uns alle!

Die beiden Apostel Johannes und Paulus, Konstantinopel, Romanus-Gruppe (955-963), Original im Grünen Gewölbe, Dresden, Kopie in der Kapelle der Spiritaner

2020* Iste Ioannes EVangeLIsta sVpra peCtVs ChrIstI In VLtIMa Coena reCVbVIt: est Iste beatVs apostoLVs et testIs fortIs CVI reVeLata sVnt pro nobIs prIora seCreta CaeLestIa. – Dieser Johannes Evangelist hat beim Letzten Abendmahl an der Brust Christi geruht; es ist der glückselige Apostel und wirkmächtige Zeuge, dem für uns die hauptsächlichen Geheimnisse des Himmels offenbart worden sind. – Nach einer Vesperantiphon des Festes

Zum 28. Dezember, zum **Fest der Unschuldigen Kinder**:

2020* HeroDes ReX Iste InseCtator IratVs et saeVVs et InIqVVs neCaVIt

Inane pVeros InnoCentes In CIVItate aLtI patrIs nostrI DaVID. – König Herodes, dieser wütende, grausame und gottlose Verfolger ließ nutzlos unschuldige Kinder in der Stadt unseres hochehrwürdigen Vaters David töten. *(„nutzlos“, weil Jesus fliehen konnte und dem Massaker entkam)*

Sprachlos …

Zum 29. Dezember, zum **Fest der Heiligen Familie**:

2020* IesV, MarIa, Ioseph, CVstoDIte Cognatos In paCe et CarItate ChrIstI, orate pro nobIs totIs. – Jesus, Maria, Joseph, behütet die Blutsverwandten <die Familien> im Frieden und in der Liebe Christi, betet für uns alle.

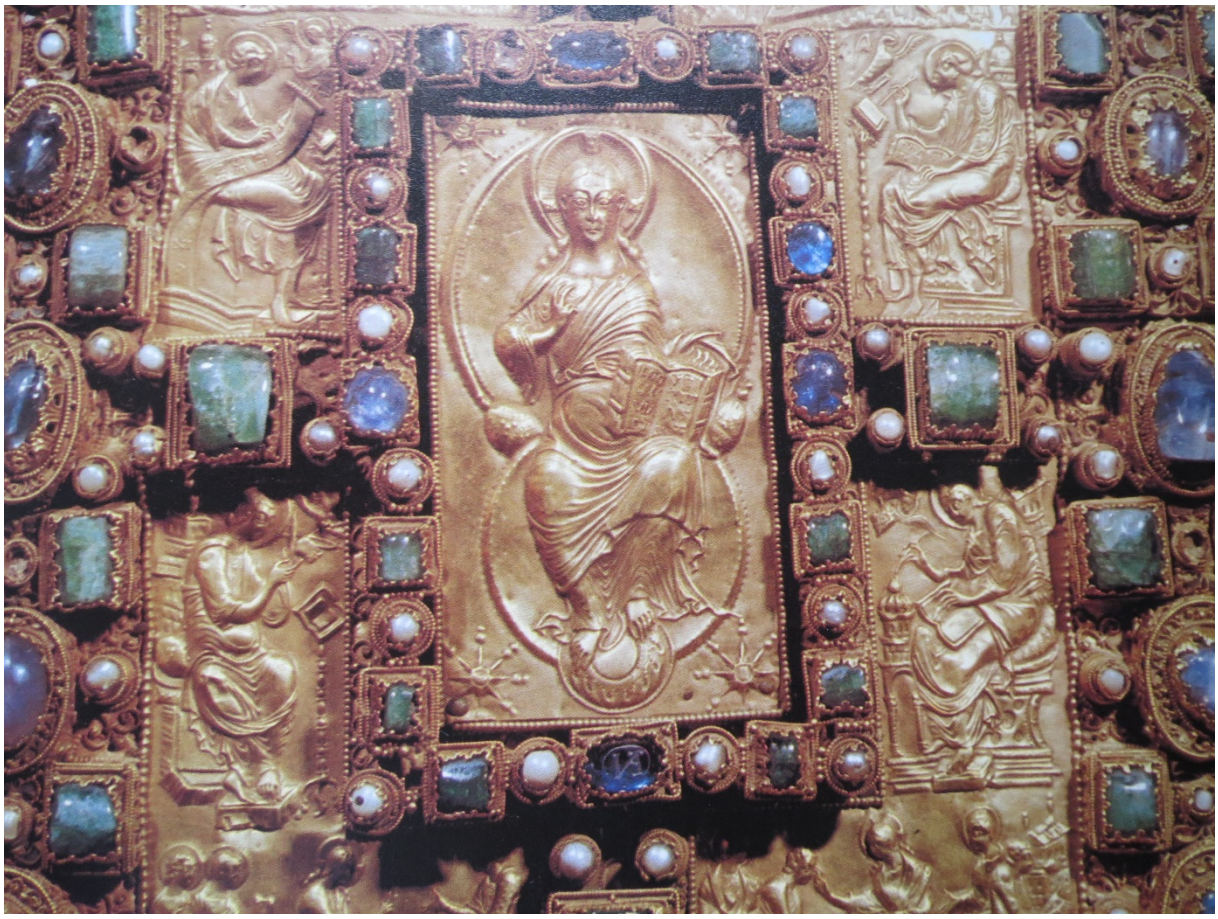
2020*o IesV, MIserere nobIs, MarIa et Ioseph, o nostrI pII, orate pro nobIs totIs! – O Jesus, erbame dich unser, o Maria und Joseph, ihr unsere Gütigen, bittet für uns alle!

Zum 31. Dezember, zum **Fest des heiligen Papstes Silvester I.:**

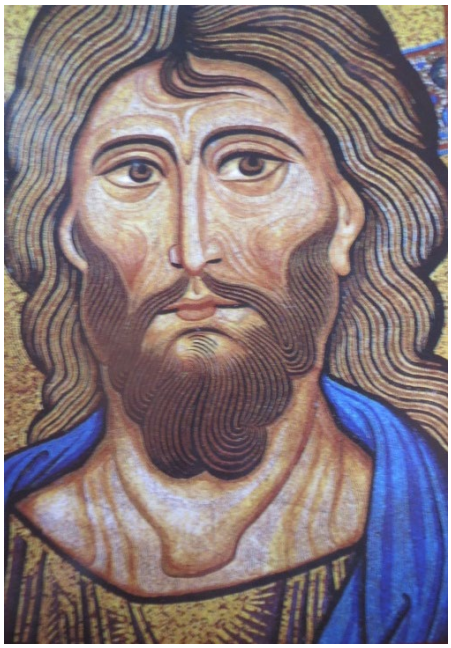
2020* SILVester I papa eCCLesIae patronVs VLtIMI DIeI annI sIt VIVentIbVs proteCtor pertInaX totIVs annI VentVrI. –Silvester I, der Papst der Kirche, der Patron des letzten Tages des Jahres, sei den Lebenden ein beharrlicher Schützer des ganzen kommenden Jahres. – Silvester I., 314 - 335

Zum 31. Dezember schrieb ich als **Dank zum Jahresabschluss**:

2020* fratres, In VerItate gratIas agIMVs pro oMnIbVs! – Liebe Brüder, in Wahrheit sagen wir Dank für alles!



Codex aureus, München, Bayerische Nationalbibliothek, Foto: Hildegard Schuhmann



Christus Pantocrator, 12. Jh., Cefù, Kathedrale,
Foto Paul Badde

Und als **Wunsch zum Jahresabschluss und Überleitung auf das nächste Jahr**:

2021* oMnIbVs VobIs et nobIs totIs fIant oMnIa bona InfInItatIs! – Mögen Euch und uns allen alle Güter der Ewigkeit zuteilwerden!

2021* paX Integra DetVr MVnDo. – Variante: paX Integra DonetVr MVnDo. – Wirklicher Friede möge der Welt gegeben / geschenkt werden!

Das neue Lebensjahr ist wie diese noch verschlossene Schatzkiste (Ausschnitt aus der Sebaldusschrein aus dem Germanischen Museum) – was sie auch enthalten mag – Gott weiß es, und das genügt!